

## Wörterkessel – Themen treffend darstellen

### Kompetenzen und Materialhinweise

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Sachkompetenz:</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• zu einem Bild- oder Wortimpuls eine kurze Geschichte formulieren</li> <li>• Wesentliches aus einem Begriff oder Bild herauslesen und darstellen</li> <li>• einen Sachverhalt konzentriert, in einfachen Sätzen mündlich darstellen</li> </ul> |
| <b>Methodenkompetenz:</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalte aus Bildern erkennen oder anhand von Stichwörtern entwickeln</li> <li>• Sachverhalte in Bildern oder als Stichwort darstellen</li> </ul>  |
| <b>Sozialkompetenz:</b>     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• einer Darstellung folgen können</li> <li>• Gesprächsregeln beachten</li> <li>• sich im Zuhören üben</li> </ul>  |
| <b>personale Kompetenz:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich eine Geschichte ausdenken können</li> </ul>  |
| <b>Materialien:</b>         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wort- oder Bildkarten</li> <li>• 1 undurchsichtiges Gefäß (z.B. Übertopf, Dose, Schachtel)</li> </ul>   |

### Beschreibung der Methode

In einem undurchsichtigen Gefäß befinden sich Bild- oder Wortkarten beliebigen Inhalts. Die Schüler entnehmen eine Karte, lesen das Stichwort oder betrachten das Bild. Sie denken sich eine **Geschichte zum Inhalt des Bildes oder des Begriffs** aus, die sehr knapp gehalten sein sollte und **das Wesentliche mitteilt**. Lange Erzählungen sind zu vermeiden nach dem Motto: „Fasse dich kurz!“

Die Übung kann sich auf **schulische Inhalte** – etwa den Inhalt einer Unterrichtsstunde des Vortages – beziehen. Sie lässt sich aber auch **unterrichtsunabhängig als freie Sprachübung** durchführen, indem beliebige Inhalte und Stichwörter angeboten werden.

### Vorgehensweise

#### 1. freie Sprachübung

In einer ersten Runde tragen alle Schüler ihre **kurzen Geschichten vor der Klasse frei vor**. Nachfragen sollten hier nicht gestellt werden. Erst in einer zweiten Runde können einzelne Geschichten von den Mitschülern **ausgewählt** und gemeinsam oder vom betroffenen Schüler selbst **ausgebaut** werden.

#### 2. Wiederholen von Unterrichtsinhalten

Als gezielte unterrichtsbezogene Methode kann die Lehrkraft diese Übungsform auch als **Lernkontrolle** einsetzen. Dazu werden die Inhalte einer Unterrichtsstunde (z.B. aus einem Hefteintrag oder von einem Arbeitsblatt) auf Kärtchen geschrieben oder – falls möglich – als Bild vorgegeben und in den Wörterkessel gelegt. Jeder Schüler zieht zu Beginn der nächsten Unterrichtsstunde eine Karte und berichtet anhand der Hinweise über den Unterrichtsinhalt. Auf diese Weise werden alle Schüler eingebunden und sind gefragt.

#### Tipp/Variante:

Als sehr unterhaltsame Variante haben sich Memorykarten erwiesen. Die Schüler berichten über die dargestellten Bilder. Da die Kärtchen immer paarweise vorkommen, muss der dazugehörige Partner sich zu erkennen geben und die erste Darstellung entsprechend ergänzen.



## Entschuldigung, es tut mir leid! – oder: Mit Höflichkeit erreichen wir mehr

Susanne Fraunholz

### Kompetenzen und Inhalte

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Sachkompetenz:</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>• von eigenen Streiterlebnissen berichten oder diese aufschreiben</li> <li>• Gefühle beschreiben und ausdrücken</li> <li>• überlegen, wie Konflikte vermieden werden können</li> <li>• die Rolle der Sprache bei Konflikten erkennen</li> </ul> |
| <b>Methodenkompetenz:</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Debatten im Doppelkreis führen</li> <li>• über Gefühle sprechen und sie im Rollenspiel darstellen</li> </ul>  |
| <b>Sozialkompetenz:</b>     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Streitsituationen in der Klasse diskutieren und darstellen</li> <li>• Möglichkeiten der Konfliktlösung in Gruppen erarbeiten</li> <li>• Lösungsansätze in der Klasse präsentieren</li> </ul>  |
| <b>personale Kompetenz:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich über seine Gefühle beim Streiten bewusst werden</li> <li>• das eigene Verhalten reflektieren</li> </ul>  |

### Hinführung

- Es kommt zum Streit – Bilder und Lesetext
- Von Streiterlebnissen berichten
- Erläuterungen zur Methode „Doppelkreis“

### Streit- und Konfliktbewältigung

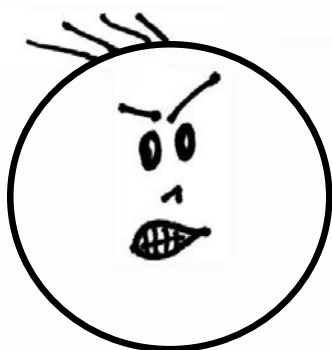
- Streit schlichten
- Streit vermeiden
- Die Rolle der Sprache

### Gefühle beim Streit

- Gefühle beschreiben und darstellen
- Wortkarten zur Wortschatzarbeit
- Rollenspiele
- Über Gefühle sprechen

### Fächerverbindende Materialien

- „Der Bär und das Eichhorn“ – Gedicht
- Entschuldigungsbriefe schreiben
- Rap gegen Streit

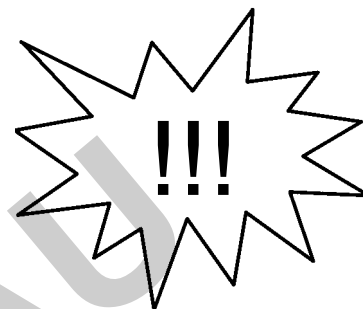




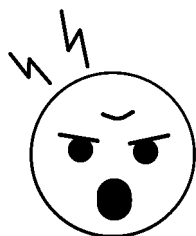
## Streit auf dem Pausenhof

Simon war ganz in Gedanken versunken, als er mit seinem Pausenbrot über den Schulhof lief. Ob er in der Matheprobe bei der zweiten Aufgabe wirklich richtig lag? Grübelnd machte er sich auf die Suche nach einigen Klassenkameraden. Der Pausenhof war wieder einmal sehr voll und laut. Da war es schon passiert. Simon rammte versehentlich Sophia aus der Parallelklasse.

„Sag mal, spinnst du? Kannst du nicht aufpassen, du Blödmann?“, fauchte ihn das Mädchen an. Sophia hatte gerade sehr schlechte Laune, da sie sich soeben Kakao auf ihre neue Jeans geschüttet hatte. Sie würde zu Hause eine Menge Ärger kriegen und war sehr angespannt.



Simon hingegen erschrak über diese unfreundliche Anrede seiner Mitschülerin und entgegnete aufgebracht: „Welche Laus ist dir denn über die Leber gelaufen? Wie kann man nur so zickig sein. Typisch Mädchen! Da berührt man sie mal ganz leicht und schon geht die Welt unter.“



Jetzt war Sophia wirklich sauer. Erbst gab sie Simon einen Tritt gegen das Schienbein und rief unbeherrscht ein paar sehr unschöne Wörter. Simon tat das Gleiche, bis schließlich Frau Schmitt, die gerade Pausenaufsicht hatte, dazwischenging. Beide Kinder erhielten eine Ermahnung und gingen am Ende der Pause wütend und enttäuscht in ihre Klassen zurück.

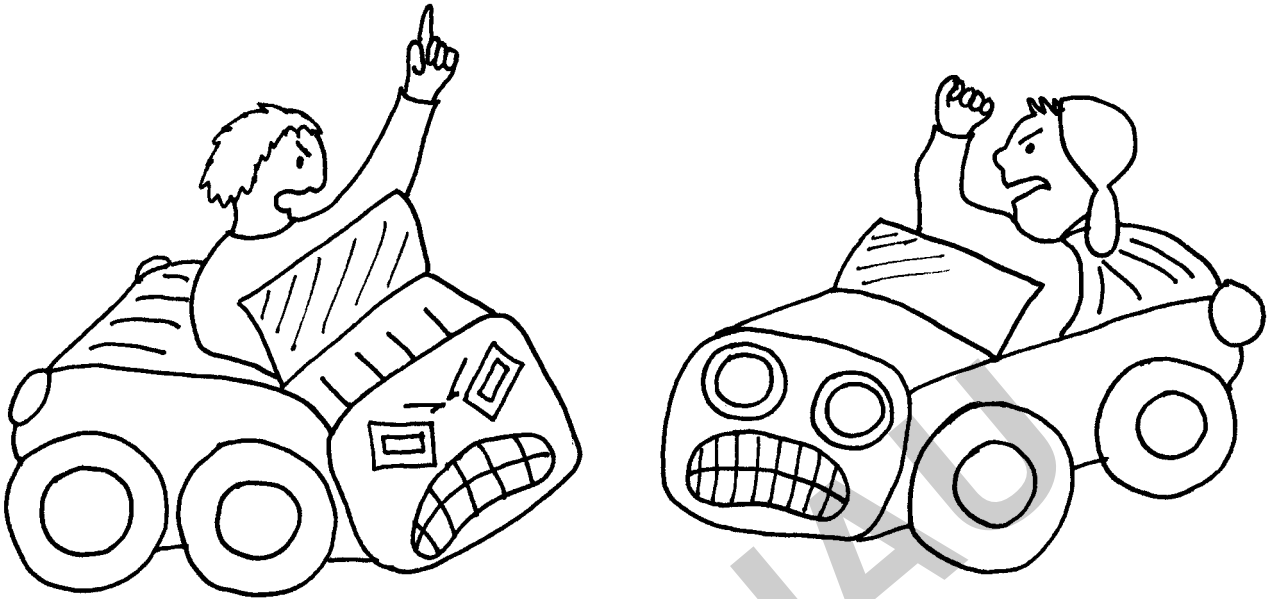
„Solche Pausen kann man sich echt sparen. Sie bringen nur Frust“, dachte sich Simon. Er erzählte seinem besten Freund Lukas von dem Streit. Der hörte verständnisvoll zu und sagte dann: „Na, diesen Streit hättet ihr aber leicht vermeiden können. Findest du nicht?“ – „Aber wie?“, fragte Simon genervt.



Weißt du eine Antwort auf Simons Frage? Tausche dich mit einem Partner darüber aus.



## Streit schlichten



VORSCHAU